

WANDERUNGEN

MIGRATIONEN & TRANSFORMATIONEN AUS GESCHLECHTERWISSENSCHAFTLICHEN PERSPEKTIVEN

2. Jahrestagung der
Wissenschaftlichen Fachgesellschaft Geschlechterstudien/
Gender Studies Association (Gender e.V.) am Zentrum für
interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung der
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

3./4. Februar 2012

Wanderungen.

Migrationen & Transformationen aus geschlechterwissenschaftlichen Perspektiven

Menschen, Dinge und Konzepte sind weltweit in Bewegung geraten. Bewegungen, die durch eine global werdende Ökonomie, neue Technologien der Informationsübermittlung und des Transports und nicht zuletzt durch die unzähligen regionalen und internationalen Kriege zunehmen. Diese Migrationsprozesse neuen Ausmaßes werden ebenso kritisch und ängstlich wie auch fasziniert beobachtet. Im Feld der Wissenschaft lassen Wanderungen von Begriffen und Konzepten zwischen Disziplinen wie Kulturen weder die jeweiligen Wissensfelder noch die Begriffe unverändert – wie es sich nicht zuletzt in den Gender Studies selbst manifestiert.

Die politischen Konsequenzen der vielfältigen Formen von Migration unter geschlechterwissenschaftlichen Perspektiven stehen im Zentrum der zweiten Jahrestagung der Fachgesellschaft Gender Studies/ Gender Studies Association (Gender e.V.). Befragt werden die vielfältigen Formen von Wanderungen und Überkreuzungen als vergeschlechtlichte und vergeschlechtlichende Prozesse.

Freitag, 03.02.2012

11.30 – 12.30

Gemeinsamer Lunchtalk mit der KEG (Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum), Ort: Senatsitzungsaal A 14-1-111

13.00 Begrüßung durch das ZFG und den Vorstand der Fachgesellschaft

13.30 – 15.30

Panel I: Wanderungen von Begriffen und Konzepten

Laura Adamietz/ Nora Markard (Bremen): Migrating Theories – Migrating Rights? Gender und Sexualität im Migrationsrecht

Corinna Bath (Berlin): Modelle des Humanen in der Informatik – Verschiebungen in der technowissenschaftlichen Reproduktion von Geschlecht?

Klara Groß-Elixmann (Bochum):

Die Stimmen der Frauen. Transformationen stummer Hysterikerinnen bei Arthur Schnitzler

Kathy Meßmer (München):

Same Same But Different. Intimchirurgie und weibliche Genitalbeschneidung im diskursiven Spannungsfeld von Zwang und Selbstbestimmung

15.30 – 16.00 Kaffeepause

16.00 – 18.00 **Diskussion zum Selbstverständnis der Fachgesellschaft**

18.00 – 18.30 Kaffeepause

18.30 – 20.00

**Panel II:
Transformation durch Wanderungsprozesse**

Julia Koch (Leipzig): Mobilität und Geschlecht in der Prähistorischen Archäologie – oder: wer ist für den Kulturkontakt verantwortlich?

Ingrid Jungwirth (Berlin): „... Ingenieurin und andere naturwissenschaftliche Berufe, egal ob Mann oder Frau“ – Migrantinnen in den MINT-Fächern und die Anfechtung von Geschlechtskonzeptionen

Miriam Trzeciak/ Elisabeth Tuidor (Kassel): Zwischen Ausbeutung und Empowerment? Genderspezifische Handlungsmacht von Maquiladora-Arbeiterinnen in Nordmexiko

ab 20.00

Buffet und Abendprogramm in der Aula (A 11):

Johannes Ismaiel-Wendt (Bremen): tracks'n'treks. Beweg-Gründe Genre und Gender (Soundlecture)

Samstag, 04.02.2012

9.00 – 10.00 Morgenforen

Mit den „Morgenforen“ steht Raum zum Austausch und zur Vernetzung zur Verfügung. Bei Interesse an der Initiierung eines Forums bitte eine kurze Email schicken oder das Forum am Ende der Selbstverständnis-Diskussion ankündigen.

10.00 – 10.30 Kaffeepause

10.30 – 12.30

Panel III: De- und Rekonstruktionen von Grenzen

Sabine Hess (Göttingen): Wie vergeschlechtlicht ist die Europäische Migrationspolitik? Perspektiven einer feministischen Grenzregimeanalyse

Miriam Kanne (Paderborn): Die ‚Wanderung‘ zwischen Migration und Spaziergang: Prozesse der Übertragung und Verflüssigung von abstrakten Diskursen und performativen Akten am Beispiel von ‚Heimat‘ und ‚Fremde‘

Nanna Heidenreich (Braunschweig): Die Kunst der Migration – oder wie Migration Repräsentation herausfordert

Isabel Seliger (Berlin): Geschlecht und globaler Bildraum: Digitale Wanderungen und Transformationen im Werk von Miao Xiaochun

12.30 – 13.30 Mittagspause

13.30 – 14.30

Panel IV: Politiken der Normalisierung

Kerstin Brandes (Oldenburg): Visuelle Migrationen der Hottentotten-Venus – Zum Entwurf einer Forschungsperspektive

Anja Michaelsen (Bochum): „Stille Migration“. Transnationale Adoption und feministische Kritik

ab 14.30

Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vorstands der Fachgesellschaft

17.00 Ende der Tagung

Ort

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Bibliotheks-Saal (BIS-Saal)
Uhlhornsweg 49-55 (Ecke Ammerländer Heerstraße)
26129 Oldenburg
(Bushaltestelle „Universität“, Linie 306, 310)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 20.01.2012 über die Homepage des ZFG an.

Tagungsgebühren: regulär 50 €, ermäßigt (Studierende, Erwerbslose, Prekarisierte) 10 €.

Die Tagungsgebühr wird vor Ort entrichtet. Sie umfasst die Tagungsmappe, Verpflegung in den Kaffeepausen sowie das Buffet am Freitagabend.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie Hilfe benötigen. Das gilt auch für Fragen der Kinderbetreuung.

Kontakt

Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterforschung (ZFG)
Karola Gebauer und Dr. Sylvia Pritsch
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
D-26111 Oldenburg
Tel.: ++49 (0)441 798 - 4316
email: fgjahrestagung-zfg@uni-oldenburg.de

Weitere Information zur Jahrestagung erhalten Sie auf der Homepage der Fachgesellschaft (www.fg-gender.de) sowie auf der Homepage des ZFG (www.zfg.uni-oldenburg.de)

Weitere Informationen zur 10. Arbeitstagung der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum unter: www.genderkonferenz.eu